

Mit Blick auf die Spiele

Top-Athleten starten bei der NRW Gala Bottrop

Auf ein hochbesetztes Teilnehmerfeld können sich die Zuschauer der NRW Gala Bottrop freuen, die am 29. Mai im Jahnstadion stattfindet. Die Teilnehmer können sich für die Olympischen Spiele in Rio, für die Europameisterschaften und für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

VON BETTINA MEIROSE

„Diese Gala ist einzigartig“, ist Hans-Joachim Scheer, Leichtathletikverband, überzeugt. „Denn keine andere Sportart braucht so viel Manpower, um so etwas auf die Beine zu stellen wie die Leichtathletik, keine andere Sportart hat Körbchenträger.“

455 Starts, 339 Athleten und 114 Vereine werden über nächsten Sonntag an den Start gehen. Fünf Disziplinen wurden ausgesucht, alle sind international belegt. Mit dabei sind wieder einige Top-Athleten: „Einer der absoluten Superstars in der Leichtathletik ist seit 15 Jahren Kim Collins“, weiß Athletenmanager Marc Osenberg. Kim Collins wird ab Montag in Bottrop zu Gast sein. „Wir wollen ihn in das Kinder-Leichtathletik-Training miteinbinden“, so Dirk Lewald, zweiter Vorsitzender des gastgebenden Vereins LC Adler. „Kim Collins war fünfter in der Welt und wird in Bottrop zweimal am Tag trainieren.“ Der Sprinter holte 2003 Gold bei den Weltmeisterschaften in Paris, Bronze in Edmonton, Helsinki und Deagu. Silber bei den Hallenweltmeisterschaften in Birmingham und Valencia, Gold bei den Commonwealth Games 2002 in Manchester, Gold bei den Zentralamerika- und Karibikmeisterschaften 2001 und 2003. „Ob er in Bottrop der Erste sein wird, wird sich noch zeigen, denn mit Joe Morris aus den USA und Gavin Smelli aus Kanada



Wer bei der Leichtathletik-Gala top Ergebnisse erzielt, kann sich für die Olympischen Spiele, für die Weltmeisterschaften oder die Europa Meisterschaften qualifizieren.

Archivfoto: Kappi

haben wir zwei weitere absolute Top-Sprinter am Start“, so Marc Osenberg.

In Bottrop wird Kim Collins auch mit der Ruhrgebietsgeschichte vertraut gemacht. „Wir wollen ihm in Essen das Weltkulturerbe Zollverein zeigen.“

Auch Speerwerferin Lina Stahl wird in Bottrop starten. Die Ärztin, die beim TSV Bayer 04 Leverkusen trainiert,

holte bei den Olympischen Spielen 2012 die Bronzemedaille mit einer Weite von 64,91m, Gold bei den Europa Meisterschaften 2010 und ebenfalls Gold bei den U23-Europa Meisterschaften 2007 in Debrecen. „Die polnische Speerwerferin Maria Andrejczyk konnte letztes Jahr in Bottrop hervorragende Ergebnisse erzielen und gewann die Europameister-

schaft - sie hat riesiges Potential“, so Osenberg. Die Weit-springer Emiliano Lasa und Adam Mc Mullen sind weitere Athleten, die die Zuschauer in den Bann ziehen werden.

„Wir hoffen, dass mindestens 2000 Zuschauer am Sonntag im Jahnstadion vor Ort sind - denn nichts ist schlimmer, als vor leeren Rängen zu laufen“, weiß Dirk Lewald.